

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 29.03.2019

Was geschieht mit der Kindervilla wenn der Gasteig saniert wird?

Anfrage

Der Stadtrat hat in der Vollversammlung am 20.3.2019 entschieden, wie geplant an der Generalsanierung des Gasteigs festzuhalten. Die Arbeiten werden im Jahr 2021 anlaufen und – auch in den Außenbereichen – sehr lärmintensiv sein, zudem wird viel Staub und Dreck freigesetzt. Auf dem Gelände des Gasteigs befindet sich auch die städtische Kindertagesstätte „Kindervilla am Gasteig“, welche über 50 Kinder besuchen. Nach Aussagen des Gasteigs kann die Einrichtung während der Bauzeit wohl nicht an diesem Standort verbleiben, da das Bauvorhaben und die Nutzung der Kindertagesstätte nicht miteinander kompatibel sind. Das Referat für Bildung und Sport muss nun für die Auslagerung der Einrichtung spätestens zum KiTa-Jahr 2021/2022 planen. Da der Gasteig wahrscheinlich auch Räumlichkeiten in der nahegelegenen Motorama Ladenstadt anbieten wird, könnte sich hier die Möglichkeit ergeben, die KiTa nahe zum alten Standort neu zu situieren. Für die Familien und die Beschäftigten würden auf diese Weise keine längeren Wege entstehen und die Kinder könnten im gewohnten räumlichen Umfeld bleiben. Da der Mietvertrag der Stadt für das Gebäude der Kindervilla ausläuft, ist es derzeit fraglich, was nach Beendigung der Baumaßnahmen geschieht. Eine Rückführung der Einrichtung in dieses historische Gebäude – welches vor langer Zeit extra zu einer Kindertagesstätte umgebaut wurde – wäre auf jeden Fall wünschenswert. Aktuell ist ein Teil der Fläche der Villa von der Verwaltung der Gasteig GmbH belegt, auch hier ist fraglich ob die Doppelnutzung des Gebäudes weiterhin anhalten soll oder ob die Kindertagesstätte beim Rück-Umzug nicht um diese Flächen vergrößert werden könnte.

Wir fragen daher:

- 1.) Wie sind die aktuellen Planungen hinsichtlich des Baubeginns für die Sanierung des Gasteigs?
- 2.) Muss die Kindertagesstätte „Kindervilla am Gasteig“ zwingend aus ihrem angestammten Domizil ausziehen?
- 3.) Wenn Nr. 2 bejaht wurde: Wie sehen die konkreten Zeitpläne für einen Umzug der Einrichtung aus?
- 4.) Hat das Referat für Bildung und Sport bereits einen konkreten Standort in Aussicht / bzw. wurden verschiedene konkrete Standorte geprüft an welchen die Kindertagesstätte verlagert werden soll?
- 5.) Wenn Nr. 3 bejaht wurde: Welcher Standort wird gewählt? Wurde dies auch mit der Einrichtung und den Eltern besprochen?
- 6.) Könnten Flächen in der Motorama Ladenstadt – welche durch die Gasteig GmbH angemietet werden – als Interimsnutzung für die KiTa genutzt werden?
- 7.) Kann die KiTa nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder zurück in die Villa ziehen?

- 8.) Wenn Nr. 7 bejaht wurde – gibt es Pläne das gesamte Gebäude für die Nutzung als Kindertagesstätte zur Verfügung zu stellen und damit mehr Betreuungsplätze als bisher zu schaffen
- 9.) Beabsichtigt die Gasteig GmbH bei den Sanierungsplänen zusätzliche Räumlichkeiten für die Verwaltung im Hauptgebäude zu schaffen um somit die derzeit genutzten Räume in der Villa frei zu geben?

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Beantwortung unserer Anfrage.

Initiative:

Anja Berger Jutta Koller
Mitglieder des Stadtrates

Sabine Krieger

Oswald Utz Sebastian Weisenburger